

Biotopname	Kleine Feuchtbrache 500 m WNW Woldeforst
Standort /Geologie	Flachhang/Quellbereich/flachwellige Grundmoräne
Naturraum	Lehmplatten nördlich der Peene
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Demmin
Gemeinde / Stadt	Demmin, Hansestadt
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis	06151
Schutzmerkmale	geschützt nach §20 LNatG M-V
Hauptcod.	V H F
Nebencode	% 1 0 0
Überlagerungscode	
Vegetationseinheiten	Rohrglanzgras-Uferseggen-Hochstaudenflur
Habitat + Strukturen	
Beschreibung / Besonderheiten	Kleine Feuchtbrache auf hydrologisch beeinträchtigtem Quellbereich am Rande der bewaldeten, flachwelligen Grundmoräne von ruderalen Staudenfluren und kleinflächig Laubmischwald umgeben. Auf feuchtem bis sehr feuchtem Antorf hat sich nach Aufgabe der Nutzung eine Rohrglanzgras-Uferseggen-Hochstaudenflur eutropher Moor- und Sumpfstandorte herausgebildet. Zur Wiederherstellung eines artenreichen Feuchtgrünlandes ist neben der Einschränkung der Entwässerung auch eine Wiederaufnahme der extensiven Grünlandnutzung anzustreben.
Wertbestimmende Kriterien	Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand selte / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum
Gefährdung	keine Gefährdung
Empfehlung	Z S E Z M M Z M B

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 8 - 1 1 1 - 4 0 0 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
g Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								k sehr feucht				Riedel				g SW			
Ton								naß				g Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)									
Nutzungsintensität									
k g					k g				
intensiv					Fischerei				
extensiv					Angeln				
g aufgelassen					Erholung				
keine Nutzung					Kleingartenbau				
					Erwerbsgartenbau				
					Ferienhäuser				
					Bodenentnahme				
					Verkehr				
					Ver- / Entsorgungsanlage				
					sonstige Nutzung:				
Nutzungsart									
k g					k g				
Acker					k Laub- / Mischwald				
Wiese					Nadelwald				
Weide					Feuchtwald / -gebüsch				
forstliche Nutzung					Gehölz				
					g Röhricht / Feuchtrache				
					Hochstauden / Ruderalflur				
					Graben				

Umgebung									
k g					k g				
Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
Ackerbrache					Stillgewässer				
Grünland, intensiv					Trockenbiotop				
Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
k					Weg				
Laub- / Mischwald					Straße, Parkplatz				
Nadelwald					Bahnanlage				
Feuchtwald / -gebüsch					Gewerbe / Industrie				
Gehölz					Silo / Stallanlage				
Röhricht / Feuchtrache					Gebäude / Siedlung				
g Hochstauden / Ruderalflur					Spülfeld / Halde				
Graben					Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Carex riparia	

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Phalaris arundinacea	Ranunculus ficaria

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Deschampsia cespitosa	Geum rivale Juncus effusus

Angaben zur Fauna	

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 07.04.2003
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Teppke	Foto: 1 Folgeseiten: 0